

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, RS III 2, Postfach 12 06 29, 53048 Bonn

An die ESPOO-Kontaktstellen gemäß beigefügtem Verteiler

Nur per E-Mail

TEL +49 22899 305-2951 FAX +49 22899 305-3973

napro@bmub.bund.de www.bmub.bund.de

Verfahrens gem. Artikel 10 des UN ECE-"Protokolls über die strategische Umweltprüfung" (SEA-Protokoll) und gem. Artikel 7 der Richtlinie 2001/42/EG über die Prüfung der Umweltauswirkungen bestimmter Pläne und Programme (SUP-Richtlinie) zum Entwurf eines deutschen "Programms für eine verantwortungsvolle und sichere Entsorgung bestrahlter Brennelemente und radioaktiver Abfälle" Aktenzeichen: RS III 2 – 12002

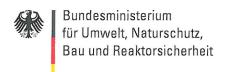
Bonn, 23. April 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Deutschland wird ein "Programm für eine verantwortungsvolle und sichere Entsorgung bestrahlter Brennelemente und radioaktiver Abfälle (Nationales Entsorgungsprogramm)" zur Umsetzung von Vorgaben der Richtlinie 2011/70/Euratom erarbeitet.

Zum Entwurf des Nationalen Entsorgungsprogramms wird derzeit eine strategische Umweltprüfung durchgeführt, in deren Rahmen auch den Behörden und der Öffentlichkeit in den Nachbarstaaten Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben werden soll. Entsprechend den Anforderungen aus Artikel 7 des SEA-Protokolls und Artikel 5 der Richtlinie 2001/42/EG wurden hierfür die





Seite 2

voraussichtlichen erheblichen Auswirkungen, die die Durchführung des Nationalen Entsorgungsprogramms auf die Umwelt hat, sowie vernünftige Alternativen, die die Ziele und den geographischen Anwendungsbereich des Nationalen Entsorgungsprogramms berücksichtigen, in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet.

Für eine Beteiligung der Öffentlichkeit und der zuständigen Behörden in den Nachbarstaaten Deutschlands sende ich Ihnen als Anlage folgende Unterlagen:

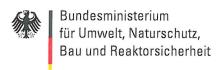
- Das Nationale Entsorgungsprogramm in deutscher und englischer Sprache;
- den Umweltbericht in deutscher und englischer Sprache; sowie
- eine Übersetzung der Zusammenfassung des Umweltberichts in Ihrer Landessprache.

Stellungnahmen aus den Nachbarstaaten zum Entwurf des Nationalen Entsorgungsprogramms und zum Umweltbericht können bis zum 24. Juni 2015 abgegeben werden und sollten per E-Mail an napro@bmub.bund.de gerichtet oder auf dem Postweg an folgende Adresse gesendet werden:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit Referat RS III 2 Postfach 12 06 29 53048 Bonn

Nach Abschluss der nationalen und der grenzüberschreitenden Behördenund Öffentlichkeitsbeteiligung soll ein unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Beteiligung überarbeiteter Entwurf des Nationalen Entsorgungs-





Seite 3

programms zusammen mit dem Umweltbericht der deutschen Bundesregierung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Caspers

